SJR-NEWSLETTER „DIE FLÜSTERTÜTE"

AUSGABE 2/2024

DSEE lädt 200 Engagierte zum Fahrsicherheitstraining

Ihr fahrt mit dem Auto auf Ausflüge mit eurer Gruppe? Der DSEE lädt 200 Engagierte, die Fahrdienste leisten, zu Fahrsicherheitstrainings der Deutschen Verkehrswacht e. V. in ganz Deutschland ein. Bewerbt euch jetzt für die erste Phase der Trainings 2024. Für Niedersachsen am 11.Mai in Cloppenburg und am 15. Juni in Wesentorf

Hier gehts zu den Infos und zur Anmeldung

15. Mai: Online Fachtag rund um das Thema Juleica vom LJR

Gemeinsam soll über die Neuerungen der landesweiten Juleica-Qualitätsstandards und das Juleica-Antragssystem gesprochen werden. Zudem wird u.a. auf die Juleica-Imagekampagne „TU WAS! … Dir Spaß macht!" geschaut und eine Plattform zum Austausch und Vernetzen geboten werden.
Zielgruppe der Veranstaltung sind freie und öffentliche Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie Teamer*innen der Juleica-Ausbildung. Der Fachtag findet von 9:00-15.00 Uhr über Zoom statt.
Anmeldeschluss ist am 03.05.2024.

Hier gehts zu weiteren Infos und zur Anmeldung

DiscoverEU-Reisetickets für junge Europäer*innen

35.500 junge Europäer*innen erhalten im April die nächste Chance auf kostenfreie Zug-Reisetickets. Wer 18 Jahre alt ist, kann sich vom 16.-30.04. bewerben und dann ab Juli 2024 für 30 Tage durch Europa reisen. Das Ticket kann bis Ende September 2025 genutzt werden. DiscoverEU ist Teil des EU-Programms Erasmus+.

Hier gehts zur Anmeldung und zu weiteren Infos

Broschüren Tipp: Demokratiepilot*innen

Die Handreichung gibt einen Einstieg zur Demokratiebildung und zum Umgang mit Rechtspopulismus in der Offenen Jugendarbeit. Es werden Fallbeispiele und Erfahrungsberichte aus der alltäglichen Arbeit von Jugendarbeiter*innen dargestellt. Danach gibt es eine Einführung in die theoretischen Grundlagen rechten Gedankenguts und es werden Methoden, zum Umgang mit rechten Äußerungen und ein Einstieg in das Erlernen und Erfahren demokratischer Prozesse dargestellt.

Hier gehts zum kostenlosen Download

Zuwendungsempfänger*innenregister

Mit der Einführung des Registers soll insbesondere eine höhere Transparenz und damit Rechtsicherheit für Spender*innen geschaffen werden. Es gibt für euch keine unmittelbaren Handlungspflichten, es ist jedoch dringend anzuraten, die vom BZSt im Register veröffentlichten Angaben zu überprüfen, damit euch durch falsche Angaben im Register keine Nachteile erwachsen. Eine Korrektur ist beim zuständigen Finanzamt zu veranlassen, damit dieses die berichtigten Daten an das BZSt übermittelt.

Hier gehts zum Zuwendungsempfänger*innenregister

Kulturpass 2024

Ab dem 1. März 2024 kann der Jahrgang 2006 das KulturPass-Budget für lokale Kulturangebote freischalten und ab dem 18. Geburtstag nutzen. Leider wird auch hier an Kindern und Jugend gespart. Daher wird das Budget für den neuen Jahrgang 100 Euro, statt wie im Vorjahr 200 Euro betragen.

Hier gehts zum KulturPass

Bundeskongress Kinder- und Jugendarbeit

Der 4. Bundeskongress Kinder- und Jugendarbeit findet vom 16. bis 18. September 2024 in Potsdam statt. Ein Austausch von Interessierten aus Fachpraxis, Verbänden, Verwaltung, Politik und Wissenschaft. Inhaltlich soll der Bundeskongress vor allem die Vielfalt der Kinder- und Jugendarbeit abbilden.
Die Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldung bis zum 31.08.

Hier gibts mehr Infos

Ferienfreizeiten für Zöliakie-Betroffene

ZöliNet ist eine Austauschplattform für Zöliakie-Betroffene. Sie wurde ins Leben gerufen, um Veranstaltungen, Freizeiten und Projekte umzusetzen. Ziel ist es, so viele Zöliakie-Betroffene wie möglich miteinander zu ‚vernetzen' und allen ein ‚Wirgefühl' zu geben. Auf der Webseite finden sich glutenfreie Kinder- und Jugendfreizeiten, aber auch andere Veranstaltungen und Zöli-Treffen.

Hier gehts zu ZöliNet

Kollegialer Austausch in der Jugendarbeit

Das Niedersächsische Landesjugendamt und LAG OKJA bieten einen virtuellen Raum für kollegialen Austausch und Beratung für Fachkräfte in Einrichtungen und Angeboten der (offenen) Jugendarbeit. Angesprochen sind also Kolleg*innen, die entweder Beratungs- und Austauschbedarfe zu ihrem konkreten persönlichen pädagogischen Alltag haben oder die bereit sind, Andere zu deren Fragen zu beraten und zu unterstützen. Es geht bei der Veranstaltung nicht um die Vermittlung von Informationen oder übergreifende Inhalte.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Termine: 19.06.2024, 21.08.2024 und 20.11.2024

Weitere Infos findet ihr Hier

Kinderrechte am Weltkindertag

Die LHH hat sich darauf verständigt, die Kinderrechte bekannter zu machen und verstärkt umzusetzen. In diesem Jahr sollen mit allen Einrichtungsträger*innen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe (Schwerpunktalter 0-12 Jahre) Kinderrechteprojekte realisiert werden. Es kann sich mit bereits bestehenden und zukünftigen Formaten an die kommunale Strategie der Kinderrechte angeschlossen werden. Zukünftig soll jedes Jahr am 20.09. (Weltkindertag) mit besonderen Angeboten zu den zahlreichen Kinderrechten in den Einrichtungen gearbeitet werden.

Aktionswoche „TAG DER OKJA 2024"

Die LAG OKJA ruft dazu auf, sich wieder an der Aktionswoche (23.-29.09.24) zu beteiligen. Zum Beispiel könnt ihr eure Arbeit in öffentlichen Aktionen zeigen, mit Politik und Gesellschaft ins Gespräch kommen sowie demonstrieren, dass die OKJA einen wichtigen Beitrag für junge Menschen und die Gesellschaft leistet. Städtische Einrichtungen werden an dem Samstag eine Sonderöffnungszeit anbieten. Die BAG OKJA stellt für die Öffentlichkeitsarbeit Materialien, wie eine Website, ein Plakat, Grafiken für Social Media und eine Briefvorlage an Kommunalpolitiker*innen zur Verfügung.

Hier gibts weitere Infos

Kommunaler Kinderrechtepreis

Am 20.11.2024 lobt die Landeshauptstadt Hannover den Kommunalen Kinderrechtepreis aus. Projekte zu Kinderrechten, deren Umsetzung bis zum 30.09.2024 erfolgt, können bei der Stadt Hannover (Familienmanagement) eingereicht werden. Eine interdisziplinäre Jury, unter konkreter Beteiligung von Kindern, bewertet diese Projekte dann. Wenn ihr selbst Teil der Jury werden möchtet, könnt ihr euch bei der LHH melden. Das jeweils beste Projekt in den drei Altersklassen (0-3 / 3-6 / 6-13) gewinnt einen Geldpreis für die Einrichtung.

Das Zukunftspaket

Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit fördert Projekte von Kindern und Jugendlichen, die sich auf diese Themen beziehen. Dabei stehen junge Menschen im Mittelpunkt, die eigene Projektideen initiieren, planen und möglichst eigenverantwortlich umsetzen. Bei der Ausarbeitung und Umsetzung der Projekte kooperieren Kinder und Jugendliche mit einem lokalen Träger. Anträge können fortlaufend über das Jahr hinweg gestellt werden, bis die vorhandenen Mittel ausgeschöpft sind. Die Höhe der zu beantragenden Förderung liegt zwischen minimal 5.000 Euro und maximal 30.000 Euro.

Weitere Infos gibts Hier

Regiofonds

Mit dem Regionsfonds werden kleine und größere Projekte im Bereich Teilhabe, Chancengleichheit und Demokratiestärkung unterstützt. Die Region Hannover stellt ab sofort jährlich 200.000 Euro für Projektvorhaben zur Verfügung. Ab dem 10.04.2024 bis zum 28.05.2024 können sich in diesem Jahr grundsätzlich alle bewerben, die ein Projekt in der Region Hannover durchführen möchten. Beantragt werden können Fördersummen von bis zu 40.000 Euro je Projekt für eine Laufzeit von maximal zwei Jahren.

Hier gehts zu der Förderung

Fördermöglichkeit durch die ANU Niedersachsen/Bremen

Die ANU Niedersachsen/Bremen e.V. gewährt auch im Jahr 2024 eine Förderung für Kleinprojekte bis max. 500,00 Euro als Unterstützung für in der Umweltpädagogik oder Umweltbildung Tätige. Insgesamt stehen voraussichtlich 6000,00 Euro bereit.

Hier gehts zur Förderung